

## Tagungsleitung

Dr. phil. Dipl. Psych. Heinrich Berger / Pfr. Frank Kittelberger  
Dipl. Sozialpäd. Margit Klemer / Dr. Friedrich Mohr / Dipl. Sozialpäd.  
(FH) Rainer Speckmaier / Dr. med. Herbert Steinböck

## Tagungsorganisation

Cornelia Spehr, Telefon: 08158 251-125, Telefax: 08158 99 64 25  
Email: spehr@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen  
zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr  
bis 12.00 Uhr.

## Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, mit anhängender Karte, per  
Email (Tagungsorganisation) oder direkt online. Ihre Anmeldung wird  
von uns bestätigt und ist verbindlich.

**Anmeldeschluss ist der 20. Januar 2017.**

## Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir  
bis spätestens zum 20. Januar 2017 um entsprechende schriftliche  
Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises,  
ab dem Tag des Tagungsbeginns 100 % der von Ihnen bestellten  
Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der  
Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche  
Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung  
empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

## Preise

für die gesamte Tagungsdauer: €

Teilnahmebeitrag	80.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	53.–
Vollpension	
– im Einzelzimmer	170.–
– im Zweibettzimmer	126.–
– im Zweibettzimmer als Einzelzimmer	186.–
– Kurzzweitzuschlag	10.–

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder  
EC-Cash. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzel-  
leistungen können nicht rückvergütet werden.

## Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr)  
und Arbeitslose erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen  
wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer  
ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Bei Inanspruchnahme  
des Preisnachlasses schicken Sie uns bitte eine Kopie Ihres Ausweises zu.

Tagungsgäste, die zur Anreise **öffentliche Verkehrsmittel** benutzen  
und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €)  
an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den (nicht  
ermäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass von 10.– €.

## Kooperationspartner



Bayerische Gesellschaft  
für Soziale Psychiatrie e.V.



Bayerische Gesellschaft  
für psychische Gesundheit e.V.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln  
finanziert.

Punkte für das „Fortbildungszertifikat“ der **Bayerischen Landesärzte-  
kammer (BLÄK)** sind beantragt.

## Stiftung Schloss Tutzing

Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des  
denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“  
Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung einen Betrag zukommen  
lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

## Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal  
**Greenmobility** auf unserer Homepage.  
Die Akademie verfügt über eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen.  
Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.  
Ab München Hbf: S6 (Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder  
Regionalbahn in Richtung Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom  
Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto fahren Sie von  
München auf der A95 in Richtung Garmisch bis Starnberg, von  
Starnberg auf der B2 bis Traubing, dort links nach Tutzing.

Bildnachweis: © fotolia.com  
Tagungsnummer: 0332017

Evangelische Akademie Tutzing  
Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing  
www.ev-akademie-tutzing.de  
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



facebook.com/EATutzing  
twitter.com/EATutzing



eurobuch.com  
Finden. Vergleichen. Kaufen.  
Die Buch-Such-Maschine



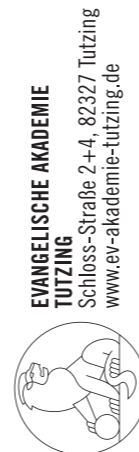
Umspiegel Druck CO<sub>2</sub>-frei  
Schützt den Amazonas  
Klimaneutral gedruckt  
VCU-20070119-20100718



EMAS  
GEPRÜFTES  
UMWELTMANAGEMENT  
DE-155-00299



Der CO<sub>2</sub>-neutrale Versand  
mit der Deutschen Post



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING

Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing  
www.ev-akademie-tutzing.de

Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING

# WahnSinn

Ekstase, Besessenheit, Psychose – passen seelische  
Gesundheit und spirituelle Extreme zusammen?

27. bis 29. Januar 2017

# IST DIES SCHON WAHNSINN, SO HAT ES DOCH METHODE

*William Shakespeare, Hamlet, 1601*

„Das ist doch nicht normal!“ Diesen Ausruf hat wohl jeder schon einmal geseufzt, gestöhnt oder herausgeschrien. Es greift uns an, wenn uns Fremdes oder Unverständliches begegnet. Es berührt unangenehm, wenn das scheinbar Abnorme besessen, bedrohlich oder unkontrollierbar auftritt. Dennoch sind manche Menschen von ungewöhnlichem, ekstatischem und grenzüberschreitendem Verhalten angezogen oder gar fasziniert. Nicht wenige versuchen, solche Zustände zu erreichen. Andere leiden darunter – und mit ihnen ihre Umwelt.

Wir deuten und ordnen Dinge ein. Da mag dann ein Phänomen als krank oder verwirrt oder zumindest als Symptom einsortiert werden. Oder aber, es wird bestaunt und gefeiert, weil es Höhe oder Tiefe signalisiert, die der Normalbürger niemals erreicht. Wahn und Genie liegen eng beieinander, Ekstase und Besessenheit scheinen Geschwister zu sein. Ungewöhnliche Bewusstseinszustände können zum Fall für den Psychiater oder für den Schamanen werden.

Medizin, Psychologie und Religion haben darüber schon manch hitzige Debatte geführt. Wo stehen wir heute in dieser Frage? Was sagen die Disziplinen zu Phänomenen, die uns außergewöhnlich, auffällig oder gar unnormal vorkommen? Dazu wollen wir Fachleute hören und mit ihnen und interessierten Zeitgenossen ins Gespräch kommen. Die Akademie lädt ein in das besondere Ambiente des Schlosses am Starnberger See.

**Dr. phil. Dipl. Psych. Heinrich Berger**

Bayerische Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e.V.

**Pfr. Frank Kittelberger**

Evangelische Akademie Tutzing

**Dipl. Sozialpäd. Margit Klemer,**

Bayerische Gesellschaft für psychische Gesundheit e.V.

**Dr. med. Friedrich Mohr**

kbo-Isar-Amper-Klinikum München Ost

**Dipl. Sozialpäd. (FH) Rainer Speckmaier**

Bayerische Gesellschaft für psychische Gesundheit e.V.

**Dr. med. Herbert Steinböck**

kbo-Isar-Amper-Klinikum München Ost

## FREITAG, 27. JANUAR 2017

Anreise ab 15.00 Uhr

15.30 Uhr Beginn der Tagung mit Kaffee, Tee & Gebäck

16.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
Pfr. Frank Kittelberger

17.00 Uhr **Religion und Psychiatrie – gestern, heute, morgen**  
Prof. Dr. med. Dr. phil. Heinz Schott

18.00 Uhr Abendessen

19.15 Uhr **Über Normalitäten und ihre Flexibilisierung – mit einem Blick auf Alfred Binet**  
Prof. Dr. em. Jürgen Link  
Prof. Dr. phil. Ursula Link-Heer

20.30 Uhr **Wir sind nicht nur hier, um zuzuhören!**  
Anregungen und konkrete Aufgaben zur Beteiligung der Teilnehmer an dieser Tagung

20.45 Uhr Begegnung und Gespräche in den Salons des Schlosses

## SAMSTAG, 28. JANUAR 2017

07.45 Uhr Morgenandacht in der Schlosskapelle

9.00 Uhr **Wahn im Blick von Medizin, Psychotherapie und Psychiatrie**  
Prof. Dr. med. Dr. phil. Peter Kaiser

10.00 Uhr **Veränderte Bewusstseinszustände – Eine religionspsychologische Perspektive**  
Prof. Dr. phil. Michael Utsch

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Wahn im Blick der Theologie**  
Pfr. Detlef Spitzbart

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Die Religiosität der Psycho-Profis**  
Prof. Dr. med. Josef Bäuml

15.00 Uhr **Kurzimpulse zur Vorstellung der Workshops**

- 1. Wahn aus subjektiver Perspektive**  
Dr. phil. Heinrich Berger & Betroffene: Peter Bechmann, Veronique Dehimi, Dr. Karolina de Valerio

- 2. Vom Umgang mit Wahnphänomenen aus Sicht der Ärzte und Therapeuten**  
Dr. med. Herbert Steinböck & Dr. med. Friedrich Mohr

- 3. Heilige Ekstase? Phänomene inmitten der Gesellschaft**  
Prof. Dr. phil. Michael Utsch

- 4. „Wenn mir so etwas in der Seelsorge begegnet.“**  
Pfr.in Petra Meyer & Pastoralreferent Josef Germeier

- 5. Meine Religiosität und ich: Gespräch unter Psychoprofis**  
Pfr. Klaus Rückert

- 6. In sich gehen statt außer sich geraten: eine Versenkungs-Übung**  
Tom Schindler

15.40 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr **Workshops 1-6**

17.00 Uhr **Heilung und Öffnung durch veränderte Bewusstseinszustände. Holotropes Atmen zwischen Psychotherapie und Spiritualität**  
Dr. phil. Sylvester Walch

18.00 Uhr Abendessen

19.15 Uhr **WahnSinnsKultur**  
Prof. Senta Connert & Studierende der Klasse Connert, Bildnerisches Gestalten und Therapie, an der Akademie der Bildenden Künste München

20.30 Uhr Begegnung und Gespräche in den Salons des Schlosses

## SONNTAG, 29. JANUAR 2017

07.45 Uhr Morgenandacht in der Schlosskapelle

09.00 Uhr **Wahn oder Weisheit?**  
Dr. theol. Eugen Drewermann

10.30 Uhr Pause mit Übergang zu Murmelgruppen

11.00 Uhr **Wir waren alle dabei! Fragen, Erkenntnisse und Spontanes im Dialog mit einem Teufelsgeiger**  
Musik: Jörg Widmoser

11.30 Uhr **Schlussplenum mit Resümee und Verabschiedung**  
Moderation: Pfr. Frank Kittelberger

12.30 Uhr Ende der Tagung mit einem Mittagessen

## BETEILIGTE

**Peter Bechmann**, Journalist, Betroffener, München

**Prof. Dr. med. Josef Bäuml**, Lt. OA in der Klinik für Psychiatrie & Psychotherapie am Klinikum rechts der Isar der TU München

**Dr. phil. Dipl. Psych. Heinrich Berger**, Psychologischer Psychotherapeut; Sozialpsychiatrischer Dienst München-Giesing; Vorstandsmitglied Bayerische Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e.V.; München

**Prof. Senta Connert**, Leitung des Aufbaustudiengangs Bildnerisches Gestalten und Therapie an der Akademie der Bildenden Künste München

**Veronique Dehimi**, Betroffene, Erding

**Dr. theol. Eugen Drewermann**, Suspendierter Priester, Psychoanalytiker, Schriftsteller, Paderborn

**Josef Germeier**, Pastoralreferent, Katholische Seelsorge am Isar-Amper-Klinikum München Ost

**Prof. Dr. med. Dr. phil. Peter Kaiser**, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Tropenmedizin, Ethnologe und Religionswissenschaftler, Institut für Religionswissenschaft und Religionspädagogik an der Universität Bremen; Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg, Referat Psychiatrie und Sucht, Stuttgart

**Pfr. Frank Kittelberger**, Studienleiter für Ethik in Medizin und Gesundheitswesen, Pastoralpsychologie und Spiritual Care an der Evangelischen Akademie Tutzing

**Dipl. Sozialpäd. (FH) Margit Klemer**, Sozialpädagogin, geschäftsführender Vorstand Bayerische Gesellschaft für psychische Gesundheit e.V., München

**Prof. Dr. em. Jürgen Link**, Sprach- und Literaturwissenschaftler, Hattingen

**Prof. Dr. phil. Ursula Link-Heer**, Professur für Romanistik und Komparatistik in der Literaturwissenschaft an der Uni Wuppertal, Hattingen

**Pfr.in Petra Meyer**, Evangelische Seelsorge am Isar-Amper-Klinikum München Ost

**Dr. med. Friedrich Mohr**, Oberarzt, Stationsleitung Maßregelvollzug (Forensik), kbo-Isar-Amper-Klinikum München Ost

**Pfr. Klaus Rückert**, Pastoralpsychologe, Lehrsupervisor, München

**Tom Schindler**, Buddhistisch fundierte Psychotherapie, Coaching & Achtsamkeitsmeditation, München

**Prof. Dr. med. Dr. phil. Heinz Schott**, Professur für Geschichte der Medizin, Medizinhistorisches Institut der Universität Bonn

**Dipl. Sozialpäd. (FH) Rainer Speckmaier**, Bayerische Gesellschaft für psychische Gesundheit e.V. München; Leiter Jugendwohngruppe Gauting

**Pfarrer Detlef Spitzbart**, Evangelisches Klinikpfarramt am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim

**Dr. med. Herbert Steinböck**, Chefarzt und Leiter Maßregelvollzug am kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost

**Prof. Dr. phil. Michael Utsch**, Referent der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, Berlin, Honorarprofessor für Religionspsychologie an der Evangelischen Hochschule „Tabor“, Marburg

**Dr. Karolina de Valerio**, Betroffene, München

**Dr. phil. Sylvester Walch**, Psychotherapeut, Dozent, Ausbilder und Autor, Institut für Holotropes Atmen, Transpersonale Psychologie & integrative Psychotherapie, Oberstdorf

**Jörg Widmoser**, Violinist des Modern String Quartet, Stockdorf